

Anleitung zur Herstellung von sprudelnder Seife

Benötigte Zutaten:

- 100 g Natron
- 50 g Speisestärke
- 50 g Zitronensäurepulver
- 2–3 EL Öl (z.B. Kokosöl, Olivenöl oder ein anderes Pflegeöl)
- Einige Tropfen Duftöl (je nach Wunsch, z.B. Lavendel, Citrus oder Rose)

Benötigte Materialien:

- Schüssel (für das Mischen der Zutaten)
- Löffel (zum Umrühren)
- Küchenwaage (um die genauen Mengen abzuwiegen)
- Förmchen (z.B. Silikonformen oder Eiswürfelformen, um die Seife zu formen)
- Handschuhe (um Hautkontakt mit den Zutaten zu vermeiden)

Schritt-für-Schritt-Anleitung zur Herstellung der Seife:

1. Vorbereitung:

- Stelle sicher, dass du alle Zutaten und Materialien bereit hast.
- Zieh dir Handschuhe an, um direkten Kontakt mit den Zutaten zu vermeiden.

2. Trockene Zutaten mischen:

- Wiege 100 g Natron, 50 g Speisestärke und 50 g Zitronensäurepulver ab.
- Gib diese trockenen Zutaten in eine große Schüssel und vermische sie gründlich mit einem Löffel. Achte darauf, dass keine Klumpen entstehen.

3. Flüssige Zutaten hinzufügen:

- Gib 2–3 Esslöffel Öl in die Mischung. Das Öl hilft, die Zutaten zusammenzuhalten und sorgt gleichzeitig für eine pflegende Wirkung.
- Füge nun ein paar Tropfen Duftöl hinzu. Dies sorgt für den angenehmen Duft der Seife. Achte darauf, nicht zu viel Duftöl zu verwenden (ca. 10–20 Tropfen reichen aus).

4. Mischung leicht anfeuchten:

- Um die Masse etwas zusammenzubringen, kannst du sehr vorsichtig und in kleinen Mengen mit einem Sprühstoß Wasser oder einer leichten Sprühflasche hinzuzufügen. Achte darauf, dass du nicht zu viel Wasser hinzufügst, da die Mischung sprudeln könnte, wenn sie zu feucht wird. Die Masse sollte nur leicht feucht sein, sodass sie zusammenhält, wenn du sie in die Förmchen drückst.

5. Masse in Förmchen füllen:

- Nimm deine Förmchen und beginne, die Mischung gleichmäßig hinein zu füllen. Drücke die Masse gut an, damit sie kompakt wird und beim Trocknen ihre Form behält.

6. Trocknen lassen:

- Lass die Seife mindestens 24 Stunden an einem trockenen und gut belüfteten Ort aushärten. Du kannst die Förmchen auch in den Kühlschrank stellen, um den Trocknungsprozess zu beschleunigen.

7. Seife entformen:

- Wenn die Seife trocken und fest geworden ist, kannst du sie vorsichtig aus den Förmchen lösen. Die Seife sollte jetzt fest und bereit für die Verwendung sein!

Verwendung der Seife:

Diese Seife eignet sich gut als sprudelnde Badebombe, die du in warmes Wasser werfen kannst, wo sie sprudelt und sich langsam auflöst. Der Duft wird dein Badezimmer erfrischen, und das Öl sorgt dafür, dass deine Haut gepflegt wird.

Tipp: Du kannst die Seife auch in kleinere Stücke teilen und als DIY-Geschenk verwenden, zum Beispiel in hübschen Glasgefäßen verpacken!

